

Regierungsrat

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
www.so.ch

Bundesamt für Gesundheit
Abteilung Internationales
Seilerstrasse 8
3003 Bern

29. Januar 2013

Verhandlungsmandat für den Abschluss eines Rahmenabkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich mit der Französischen Republik; Stellungnahme

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Verhandlungsmandat für den Abschluss eines Rahmenabkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich mit der Französischen Republik und lassen uns wie folgt vernehmen:

Grundsätzlich ist eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich mit den bestehenden Zusammenarbeitsverträgen bereits heute möglich. Die bilateralen Abkommen zwischen der Schweiz und der EU tragen der Tätigkeit von Gesundheitsfachpersonen über die Landesgrenzen hinaus Rechnung.

Mit dem beabsichtigten Rahmenabkommen soll unter anderem die regionale grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich der Kostenübernahme der Gesundheitsversorgung geregelt werden. Damit der Zugang von französischen Patientinnen und Patienten zu Leistungen der Spitäler mit Sitz in der Schweiz bzw. im Kanton Solothurn erleichtert und gefördert wird, muss die Finanzierung sichergestellt sein. Wir regen deshalb an, die Mitfinanzierung durch staatliche Beiträge in das Rahmenabkommen aufzunehmen.

Wir begrüßen grundsätzlich den Abschluss eines Rahmenabkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit Frankreich. Angesichts der eher untergeordneten Bedeutung für den Kanton Solothurn verzichten wir jedoch darauf, in die weiteren Arbeiten miteinbezogen zu werden.

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig.
Esther Gassler
Frau Landammann

sig.
Andreas Eng
Staatsschreiber